

**Zeitschrift:** Bulletin der Vereinigung Schweiz. Petroleum-Geologen und -Ingenieure  
**Herausgeber:** Vereinigung Schweizerischer Petroleum-Geologen und -Ingenieure  
**Band:** 46 (1980-1981)  
**Heft:** 112

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bilder aus früheren Zeiten

### BASEL ZUR KEUPER-ZEIT

Tafel aus „Oswald Heer (1865): Die Urwelt der Schweiz“ ►



Willy Mohler, unser langjähriger Präsident und tätiges Vorstandsmitglied, feiert am 3. Juni 1981 seinen 70. Geburtstag.

Geologisch sind 70 Jahre eine sehr kurze Zeit, deshalb wirkt er auch so jugendlich und frisch. Wir wünschen ihm von Herzen gute Gesundheit und anregende Aktivität.

Der Vorstand  
auch im Namen der Mitglieder

### Die Mineral- und Heilquellen der Schweiz

Herausgeber O. HÖGL (1980)  
302 S., zahlreiche Abb. und Tab., 1 Karte;  
Haupt, Bern, sFr. 86.—

Nach fast 50 Jahren liegt hier wieder eine umfassende Schau zu diesem Thema vor.

In einem ersten allgemeinen Teil werden von zahlreichen Fachleuten verschiedene Aspekte des Badewesens, besonders medizinische und chemische, abgehandelt. In einem Kapitel: „Geologie und Genese der schweizerischen Mineral- und Thermalwässer“ gibt H. Schmassmann eine kurze, gut illustrierte Übersicht aufgrund neuester Daten. In einem weiteren kurzen Kapitel: „Herkunft und Verweildauer der Mineralwässer aufgrund von Isotopenmessungen“ werden von U. Siegenthaler ausgewählte Beispiele sehr kurz erläutert.

Der zweite spezielle Teil entspricht einem Katalog (Beschreibung und Analyse) von neueren chemischen und physikalischen Daten einzelner Mineralquellen der Schweiz. Das Buch enthält auf kleinem Raum überraschend viel neueste Information.

Gabriel WIENER